

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 025 / 14.3

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0733

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
04.04.2019	BVV	BVV/VIII/025	

Altstadtring Köpenick

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird zur Vorbereitung der Umsetzung des BVV-Beschlusses Nr. 0346/18/18, Drs. VIII/0399 empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen,

- dass die für den Bau einer Brücke über die Dahme und deren Anschluss an die Grünauer Straße und an die Wendenschloßstraße erforderlichen Flächen gesichert oder erworben werden.
- dass die für den Brückenbau erforderlichen Planungen baldmöglichst durchgeführt werden.
- dass die Pritstabelstraße und die Charlottenstraße direkt an den Müggelheimer Damm angebunden werden.
- den Olmweg im notwendigen Maß auszubauen und an die Grünauer Straße in der Nähe der neu zu errichtenden Brücke heranzuführen, um den Ringschluss folgender Straßen zu ermöglichen: Spindlersfelder Brücke - Olmweg - Grünauer Straße - Brücke über die Dahme - Wendenschloßstraße - Pritstabelstraße bzw. Charlottenstraße - Müggelheimer Damm - Salvador-Allende-Straße - Allende-Brücke - Friedrichshagener Straße - Bahnhofstraße - Lindenstraße - An der Wuhlheide - Spindlersfelder Brücke.

Begründung:

Zur verkehrlichen Entlastung der Altstadt von Köpenick ist es im Hinblick auf die wachsende Stadt und das damit verbundene höhere Verkehrsaufkommen aller Verkehrsteilnehmer des Modal Split geboten, den Verkehr vorrangig peripher zur Altstadtregion Köpenick zu führen. Damit ist auch die Steigerung der Attraktivität der Altstadt für den Tourismus gegeben.

Berlin, den 25.03.2019

Vorsitzender der AfD-Fraktion
Alexander Bertram
und
André Bügel